BLSG1 Hartmut Kahl

Tagesordnungspunkt: TOP 12 Wahl der Mitglieder des Landesschiedsgerichts

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

das Landesschiedsgericht wurde seit Gründung unseres Landesverbandes nur sehr selten bemüht. Dennoch müssen wir im Fall der Fälle über ein satzungskonform besetztes Gremium verfügen, das rechtsstaatlich einwandfreie Entscheidungen trifft, die im Zweifel auch vor staatlichen Gerichten Bestand haben.

Daher kandidiere ich auch für die kommende Wahlperiode gerne wieder für das Amt des Vorsitzenden des Landesschiedsgerichts und freue mich, wenn ihr mir dafür euer Vertrauen schenkt.

Grüne Grüße,

Hartmut Kahl, Kreisverband Erzgebirge

Zur Person:

geb. 1981 und aufgewachsen im Westerzgebirge, ev.-luth., verh., ein Kind; Studium der Rechtswissenschaft an der Universität Leipzig und der Duke University School of Law in Durham/NC (USA); Referendariat im OLG-Bezirk Dresden mit Stagen u.a. bei der StA und dem LG Leipzig, der Maslaton Rechtsanwaltsgesellschaft mbH sowie beim Sächs. Landtag; Wissenschaftlicher Mitarbeiter an einem Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht der Juristenfakultät Leipzig; anschl. Rechtsanwalt im Berliner Büro von Becker Büttner Held; seit 2012 bei der Stiftung Umweltenergierecht Leiter des Forschungsgebiets Recht der erneuerbaren Energien und Energiewirtschaft; Lehrbeauftragter an der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat der Zeitschrift für das gesamte Recht der Energiewirtschaft (EnWZ), Publikations- und Beratungsschwerpunkt im deutschen und europäischen Energie- und Klimaschutzrecht, (Finanz-)Verfassungsrecht sowie Wirtschaftsvölkerrecht; Mitglied bei Bündnis 90/Die Grünen seit 2002 (zunächst KV Leipzig, seit 2007 KV Erzgebirge).

